



Reisevorbereitung Burkina Faso

Einreisebestimmungen und Visainformationen

A. Visum

Für Aufenthalte in Burkina Faso besteht für Deutsche Staatsangehörige **Visumpflicht**. Das Visum ist **vor** Einreise erforderlich! Benötigt werden:

1. Originalreisepass

Der Reisepass muss mindestens 6 Monate gültig sein. Im Reisepass muss noch mindestens 1 freie Seite „Sichtvermerk“ sein.

2. 2x farbige Passfotos des Antragstellers

Die Passfotos müssen übereinstimmen und dürfen nicht älter als 6 Monate und nicht größer als 3,5 x 4,5 cm sein!

3. 2x Antragsformulare

Die Antragsformulare müssen vollständig ausgefüllt und unterschrieben sein!

4. 20€ Bearbeitungsgebühren für die Botschaft

5. Frankierter Rückumschlag mit der eigenen Adresse

Der Visaantrag sollte rechtzeitig (empfohlen per Einschreiben) folgende Adresse geschickt werden:

**Botschaft Burkina Faso
Karolingerplatz 10-11
14052 Berlin-Charlottenburg**

Bearbeitungszeit des Visums: min. 5 Arbeitstage

B. Gelbfieberimpfung

- Die Gelbfieberimpfung ist **Pflicht!**
- Bei der Einreise muss ein internationaler Impfpass mit dem Nachweis der Gelbfieberimpfung vorgelegt werden.

Gelbfieberimpfung darf nur durch speziell weitergebildete Ärzte verabreicht werden, z.B.

Gesundheitsamt in Kassel
Wilhelmshöher Allee 19 -21
Telefon: 0561 / 1003-1920

Impfberatung:

Dienstag und Freitag 08:30 - 12:30 Uhr,
Donnerstag 08:30 - 12:30 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr

Medizinische Hinweise

A. Impfungen

Neben der Gelbfieberimpfung, die Pflicht sind, empfiehlt das Auswärtige Amt, folgende Impfungen:

- Tetanus
- Diphtherie
- Poliomyelitis (Kinderlähmung)
- Hepatitis A,
- Hepatitis B (bei Langzeitaufenthalt über 4 Wochen oder besonderer Exposition)
- Tollwut
- Meningokokken-Krankheit (ACWY)
- Typhus.

Es empfiehlt sich mit dem Arzt frühzeitig einen „Impfkalender“ zu erstellen, da bei einigen Impfungen Mindestabstände eingehalten werden müssen.

B. Gesundheitsvorsorge

Malaria

Sowohl bezüglich Erkrankungsrate wie auch Sterblichkeit gehört Malaria zu den wichtigsten Erkrankungen in Burkina Faso. Die Übertragung erfolgt durch den Stich Blut saugender, nachtaktiver Anopheles Mücken. Unbehandelt verläuft insbesondere die gefährliche Malaria tropica (ca. 90 % der Fälle in Burkina Faso!) bei nicht-immunen Europäern häufig tödlich. Die Erkrankung kann auch noch Wochen bis Monate nach dem Aufenthalt ausbrechen. Beim Auftreten von Fieber in dieser Zeit ist ein Hinweis an den behandelnden Arzt auf den Aufenthalt in einem Malariagebiet notwendig.

Es besteht ein hohes Malariarisiko im ganzen Land, daher ist eine Malariaphylaxe unabdingbar:

Für die Malariaphylaxe sind verschiedene, in Deutschland verschreibungspflichtige, Medikamente zu empfehlen:

- **Malarone®**
- **Doxycyclin**
- **Lariam®** (kostengünstiger als Malarone)

Die Malariamittel sind vom Arzt zu verschreiben und mit Rezept in den Apotheken erhältlich. Die Malariamittel sind unterschiedlich einzunehmen und können nur bei vorschriftsmäßiger Einnahme wirken. Daher bitte unbedingt die Packungsbeilage beachten und mit dem Arzt besprechen.

Da Malariaphylaxe kein 100%iger Schutz sollte unbedingt noch folgende Vorkehrung zur Vermeidung von mückengebundenen Infektionsrisiken getroffen werden:

- Körper bedeckende Kleidung zu tragen (lange Hosen, lange Hemden), besonders in der Morgen- und Abenddämmerung
- Ganztägig (Dengue-Fieber) und in den Abendstunden und nachts (Malaria!) Insektenschutzmittel auf alle freien Körperstellen wiederholt auftragen
- Insektenschutz: Autan, Zedan, Nobite
- Unter einem Moskitonetz zu schlafen! Daher unbedingt Moskitonetz mitbringen, oder vor Ort kaufen.

C. Auslandskrankenversicherung

Ein ausreichender, in Burkina Faso gültiger **Krankenversicherungsschutz** mit einer zuverlässigen **Reiserückholversicherung** wird dringend empfohlen. Kann bei jeder Versicherung abgeschlossen werden

D. Reiseapotheke

Eine Reiseapotheke gehört unbedingt ins Gepäck, neben persönlichen Medikamenten und der Malariaprophylaxe, kann diese enthalten:

- Wunddesinfektionsmittel
- Antibiotika
- Schmerztabletten (Aspirin, Paracetamol etc.)
- Mittel gegen Magen-Darm-Erkrankungen
- Sonnencreme

Sonstige Hinweise

A. Geld

- Landeswährung ist der in der Parität an den Euro gekoppelte Franc CFA (1 Euro = 656 FCFA).
- Kann mit Kreditkarte und PIN problemlos an Bankautomaten abgehoben werden.
- In Koudougou gibt es mehrere Banken, in denen auch Bargeld getauscht werden kann.

B. Essen und Trinken

- Wasser sollte generell vor der Benutzung zum **Trinken, Zähneputzen** und zur **Eiswürfelbereitung** entweder abgekocht oder anderweitig sterilisiert werden oder abgepackt gekauft werden. Eiswürfel in Restaurants werden nicht abgekocht, daher sollte trotz des Bedürfnisses nach kalten Getränken auf Eiswürfel verzichtet werden.
- Beim Kauf von abgepacktem Wasser sollte darauf geachtet werden, dass die Original-Verpackung nicht angebrochen ist.
- Milch ist außerhalb der Stadtgebiete nicht pasteurisiert und sollte abgekocht werden. Milchprodukte aus ungekochter Milch vermeiden.
- Nur gut durchgekochte und heiß servierte Fleisch- und Fischgerichte essen. Der Genuss von rohen Salaten und Mayonnaise sollte vermieden werden.
- Gemüse sollte gekocht und Obst geschält werden.
- Vor dem Verzehr und Kauf von Lebensmitteln aus billigen Straßenrestaurants und von Märkten wird gewarnt.

Allgemein gilt das Motto:

„Cook it, peel it or leave it!“ / „Kochen, Schälen oder Verzichten!“

C. Fotografieren bestimmter Einrichtungen

Bitte darauf achten, dass das Fotografieren bestimmter öffentlicher Einrichtungen untersagt ist. Nicht-Beachtung dieses Verbots kann unangenehme Situationen verursachen (z.B. Handgreiflichkeiten). Mit der Konfiszierung des Fotoapparates ist in jedem Fall zu rechnen.

Weiterführender Link

[http://www.auswaertiges-
amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/BurkinaFaso/Sicherheitshinweise.
html](http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Laenderinformationen/BurkinaFaso/Sicherheitshinweise.html)

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen natürlich gerne zur Verfügung.

Hartmut Brübach, Tel. 05661-6361
Kerstin Heimel, Tel. 05662-400332
Günther Potyka, Tel. 05661-6594

hartmut.bruebach@gmx.de
kerstin.heimel@t-online.de
guenther.potyka@t-online.de